



Amtsblatt



der Gemeinde Wenzenbach



Über den Dächern des Wenzenbacher Ortskerns



HIGHSPEED
FÜR GANZ
OSTBAYERN!

Dauerhaft faire und günstige Preise!

Www.glasfaser-ostbayern.de/sparen



Liebe Wenzenbacherinnen und Wenzenbacher,



ich hoffe, dass Sie die Osterfeiertage trotz der Umstände genießen konnten! Auch wenn sich nun ein April dem Ende zuneigt, der nach Experteneinschätzung einer der kältesten seit mehreren Jahrzehnten sein dürfte, so ist der Frühling dennoch in unserer Gemeinde angekommen.

Das liegt insbesondere auch daran, dass der Schützenverein Gambachtal trotz Corona eine von mir hochgeschätzte Tradition aufgegriffen und ein Ramadama – also eine Art Frühjahrsputz des öffentlichen Raums – organisiert hat. Bei allen, die mitgeholfen haben, dass Wenzenbach sauberer wird, darf ich mich herzlich bedanken.

Gleiches gilt für all jene, die mit ihrer Unterstützung dazu beigetragen haben, dass unsere älteren Mitbürgerinnen und –bürger im Heimatort gegen Covid-19 geimpft werden konnten. Hierzu finden Sie in diesem Amtsblatt auch einen kleinen Bericht.

Viel Spaß beim Lesen!

Ihr

Sebastian Koch Erster Bürgemeister

Gemeindeverwaltung



Gemeinde Wenzenbach Hauptstraße 40 93173 Wenzenbach

Telefon 0 94 07/309 - 0 Telefax 0 94 07/309 - 160 gemeinde.wenzenbach@wenzenbach.de www.wenzenbach.de

Erster Bürgermeister: Sebastian Koch

Öffnungszeiten des Rathauses

 Montag
 08.00-12.00 Uhr

 Dienstag
 08.00-12.00 Uhr

 15.00-18.00 Uhr

 Mittwoch
 ganztägig geschlossen

 Donnerstag
 08.00-12.00 Uhr

 14.00-16.00 Uhr

Freitag 08.00-12.00 Uhr

Aufgrund der aktuellen Situation muss im Vorfeld mit dem/der jeweiligen Sachbearbeiter/in telefonisch oder per E-Mail ein Termin vereinbart werden.

Öffnungszeiten der Bücherei

Montag 09.00-12.00 Uhr
Dienstag 14.00-18.00 Uhr
Donnerstag 09.00-12.00 Uhr
14.00-18.00 Uhr
Freitag 14.00-18.00 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber:

DTP-Studio DENZL, Inhaber: Achim Denzl, Regensburger Str. 6, 93164 Laaber, Telefon 0941/449644



Redaktion: Gemeinde Wenzenbach (verantw.), Erster Bürgermeister Sebastian Koch, Hauptstraße 40, 91373 Wenzenbach, Telefon 09407/309-0, Telefax 09407/309-160

Anzeigen: DTP-Studio DENZL (verantw.), Anschrift s. Herausgeber

Anzeigenverkauf: DTP-Studio DENZL, Tel. 0941/44806813, info@das-amtliche.info

Auflage und Verteilung: ca. 4.000 Stück, Verteilung an alle Haushalte der Gemeinde Wenzenbach

Layout & Satz: DTP-Studio DENZL, www.dtpd.com

Druck: Kelly Druck, www.kelly-druck.de

Keine Haftung für Druckfehler oder den Inhalt der Anzeigen. Keine Rücksendung von unverlangt eingesandten Unterlagen. Jede Weiterverwertung des Inhalts bedarf der schriftlichen Zustimmung des Herausgebers.

Zeitpunkt der Unanfechtbarkeit der Beschlüsse über die vereinfachte Umlegung "Sandhofstraße I und II" und "Sandhofstraße III", Gemeinde Wenzenbach

Gemäß § 83 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBI. I S. 2414), in der jeweils geltenden Fassung, gibt die Gemeinde Wenzenbach, Hauptstraße 40, 93173 Wenzenbach, bekannt, dass die Beschlüsse zur vereinfachten Umlegung "Sandhofstraße I und II" und "Sandhofstraße III" für die Flurstücke 114, 293/4, 294, 294/3, 294/4, 294/16, 294/17 und 294/18, jeweils Gemarkung Grünthal II, am 09. April 2021 unanfechtbar geworden ist.

Mit dieser Bekanntmachung wird gemäß § 83 Abs. 2 BauGB der bisherige Rechtszustand durch den im Beschluss über die vereinfachte Umlegung vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die Bekanntmachung schließt die Einweisung der Eigentümer in die neuen Grenzen ein.

Die Gemeinde Wenzenbach wird die Berichtigung des Grundbuchs veranlassen und die Berichtigung des Liegenschaftskatasters durchführen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Festsetzung des Zeitpunkts der Unanfechtbarkeit des Beschlusses über die vereinfachte Umlegung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Gemeinde Wenzenbach, Hauptstraße 40, 93173 Wenzenbach, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Sollte über den Widerspruch ohne zureichenden Grund in angemessener Frist sachlich nicht entschieden werden, kann der Antrag auf gerichtliche Entscheidung gestellt werden.

Der Antrag ist bei der Gemeinde Wenzenbach, Hauptstraße 40, 93173 Wenzenbach schriftlich oder zur Niederschrift einzureichen. Über den Antrag entscheidet das Landgericht Regensburg, Kammer für Baulandsachen, Kumpfmühler Straße 4, 93047 Regensburg

Der Antrag auf gerichtliche Entscheidung kann nicht vor Ablauf von drei Monaten seit der Einlegung des Widerspruchs gestellt werden, außer wenn wegen besonderer Umstände des Falls eine kürzere Frist geboten ist. Der Antrag muss den Verwaltungsakt bezeichnen, gegen den er sich richtet. Er soll die Erklärung, inwieweit der Verwaltungsakt angefochten wird, und einen bestimmten Antrag enthalten. Er soll die Gründe sowie die Tatsachen und Beweismittel angeben, die zur Rechtfertigung des Antrags dienen.

Wenzenbach, den 10.04.2021

Sebastian Koch Erster Bürgermeister

> Bitte beachten Sie die SCHLUSSTERMINE für die nächste Ausgabe des Mitteilungsblatts:

Redaktionsschluss: 17.05.2021 Anzeigenschluss: 18.05.2021

Erscheinungstermin: 28.05.2021



? Fundsachen

Fundsachen von 01.03.2021 bis 31.03.2021

- 3 x Schlüsselbund
- Fahrrad
- 4 einzelne Schlüssel
- Geldbetrag
- Lesebrille
- Strickmütze
- Schlüssel mit Anhänger
- Kopfhörer-Case
- Gehstock

Entsorgungstermine Mai

Restmüll:

Freitag 14.05. / Freitag 28.05.

Papiertonne:

P1 = Donnerstag 27.05. / P2 = Freitag 28.05.

Restmüll: ganz Wenzenbach

Papiertonne:

P1: Wenzenbach und übrige Ortsteile P2: Grünthal, Irlbach, Fußenberg

Öffnungszeiten Grabenbach

24h geöffnet

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr Freitag 14:00 – 18:00 Uhr Samstag 08:00 – 15:00 Uhr

Altreifen

Mittwoch, 28.04.2021, Wenzenbach (gesamt)

Umweltmobil

Di, 04.05.2021, 10:00 – 12:00 Uhr, Regenstauf, Wertstoffhof





<u>Amtliche Bekanntmachung</u>

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);

Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan "Am Steinert" 1. Änderung; Durchführung eines ergänzenden Verfahrens nach § 214 Abs. 4 BauGB und erneute Offenlage gemäß §§ 13 a Abs. 2 Nr. 1, 13 Abs. 2 Nr. 2 und i.V.m. § 3 Abs. 2 und § 4 a Abs. 2 und 3 BauGB

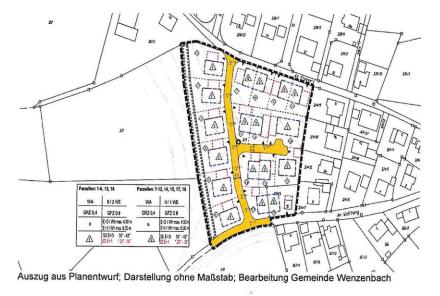
Der Gemeinderat Wenzenbach hat am 23.03.2021 in öffentlicher Sitzung den Beschluss gefasst, dass zum Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan "Am Steinert" 1. Änderung ein ergänzendes Verfahren nach § 214 Abs. 4 BauGB durchzuführen ist. Der Entwurf des Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan i.d.F. vom 23.03.2021 ist gebilligt worden. Des Weiteren ist beschlossen worden, die Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Planungsrechtliche Situation

Der Geltungsbereich der Planung mit einer Bruttobaufläche von 9.945 m² umfasst die Grundstücke Flurnummern 323 , 323/5 und eine Teilfläche von Flurnummer 215 jeweils der Gemarkung Grünthal I und liegt am südlichen Rand des Gemeindeteiles Grünthal an einem leicht geneigten Nordosthang.

Das Plangebiet ist umgeben

- im Norden durch die Erschließungsstraße "Am Steinert",
- im Osten durch die Grundstücke mit den Flurnummern 324/7, 324/9, 324/10 und 324/11, jeweils der Gemarkung Grünthal I.
- im Süden durch die Erschließungsstraße "Am Wolfhang" und
- im Westen durch die Grundstücke mit den Flurnummern 322 und 322/1 jeweils Gemarkung Grünthal I.



Das Bauleitplanverfahren wird gemäß § 13a BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren und ohne Umweltprüfung durchgeführt. Diese Bebauungspläne dienen der Wiedernutzbarmachung von Flächen, der Nachverdichtung oder anderen Maßnahmen der Innenentwicklung. Voraussetzung hierfür ist, dass eine zulässige Grundfläche im Sinne des § 19 Abs. 2 Baunutzungsverordnung (BauNVO) oder einer Größe der Grundfläche von insgesamt weniger als 20.000 m² festgesetzt wird. Die Gesamtfläche des Bebauungsplangebietes umfasst nur eine Fläche von 9.945 m². Die zulässige Grundfläche die nach § 19 Abs. 2 BauNVO von baulichen Anlagen überdeckt werden darf, wird somit aufgrund der geringen Größe des Geltungsbereichs der Bebauungsplanänderung sowie durch die Festsetzung einer Grundflächenzahl von 0,4 weniger als 20.000 m² betragen.



Das geplante Vorhaben bedarf, gemäß der Anlage 1 Liste "UVP-pflichtige Vorhaben", zum Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG), keiner Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) sowie einer allgemeinen Vorprüfung des Einzelfalls. Die allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls wird für Bauvorhaben, mit einer zulässigen Grundfläche im Sinne des § 19 Abs. 2 BauNVO oder einer festgesetzten Größe der Grundfläche von insgesamt 20.000 m² bis weniger als 100.000 m² notwendig. Die zulässige Grundfläche für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan "Am Steinert" 1. Änderung ist weitaus geringer.

Im beschleunigten Verfahren gelten die Vorschrift des vereinfachten Verfahrens nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB entsprechend. Gemäß § 13 Abs. 3 BauGB wird im vereinfachten Verfahren von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, vom Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB abgesehen.

Ziel und Zwecke der Planung

Der Bebauungsplan "Am Steinert" ist seit 02.03.1998 rechtsverbindlich. Anlass der 1. Änderung war eine geplante Nachverdichtung, die mit der Nachfrage nach kleineren Baugrundstücken begründet wurde. Aus diesem Grund wurden die Grundstückszuschnitte des bisherigen Bebauungsplanes mit Grundstücksgrößen zwischen 750 m² bis 850 m² überplant. Dem Ziel der Raumordnung, schonend mit Natur und Landschaft umzugehen, wurde hierdurch genüge getan, Innenentwicklungspotential wurde genutzt und Flächen im Außenbereich nicht für eine Bebauung herangezogen. Dem zunehmenden Landschaftsverbrauch konnte somit positiv begegnet werden.

Nach Inkrafttreten der 1. Änderung des Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan ist festgestellt worden, dass auf den Nutzungsschablonen der Deckblätter zu den textlichen Festsetzungen, den Hinweisen und der Begründung sowie im Planteil selbst, eine Dachneigung von 25° eingetragen ist. Diese Angaben stehen im Widerspruch zu den textlichen Festsetzungen (Ziffer 4.1 Hauptgebäude; Dachform, -neigung), "SD (Satteldach) E+1: 20°-30 Auch bei der Darstellung der Gebäudetypen im Planteil ist die Dachneigung mit 20° - 30° angegeben. Um einen rechtskonformen Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan zu schaffen, der auch einer möglichen rechtlichen Prüfung standhält, hat der Gemeinderat von Wenzenbach in seiner Sitzung vom 23.03.2021 den Beschluss gefasst, ein ergänzendes Verfahren nach § 214 Abs. 4 BauGB durchzuführen.

Dieses Verfahren bietet somit allen Beteiligten (Verwaltung, Genehmigungsbehörde und Bauherrn) Planungssicherheit sowie eindeutige bauplanungs- und bauordnungsrechtliche Vorgaben. Inhaltlich werden die widersprüchlichen Angaben auf den Nutzungsschablonen der Deckblätter (SD E+1 25°-30°; richtig lautet es: "SD E+1 20°-30) zu den textlichen Festsetzungen in Ziffer 4.1 Hauptgebäude; Dachform und -neigung (SD (Satteldach) E+1: 20°-30) bereinigt.

Planungsintension der Gemeinde ist es, die Dachneigung mit 20° - 30° vorzuschreiben, um die zulässigen Gebäudehöhen bei Bebauung mit E+1 planungsrechtlich festzusetzen. Zur Einhaltung der städtebaulichen Ordnung ist beabsichtigt ein einheitliches Gesamtbild in Bezug auf die Gebäudehöhen herzustellen. Mit der Festsetzung dieser Dachneigung wird dieses Planungsziel erreicht.

Beteiligung der Öffentlichkeit

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan "Am Steinert" 1. Änderung i.d.F. vom 23.03.2021 liegt in der Zeit vom

10. Mai 2021 bis einschließlich 11. Juni 2021

im Rathaus der Gemeinde Wenzenbach, Hauptstraße 40, 93173 Wenzenbach, I. Stock, Raum- Nr. 1.10, öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung sind:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag:	08.00 Uhr	bis	12.00 Uhr
Dienstag zusätzlich:	15.00 Uhr	bis	18.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich:	14.00 Uhr	bis	16.00 Uhr



Aufgrund der dienstlich angeordneten Hygiene- und Organisationsmaßnahmen ist während der allgemeinen Öffnungszeiten eine Terminvereinbarung unter Telefonnummer: 09407/309115 oder per E-Mail (bauamt@wenzenbach.de) erforderlich.

Während der Auslegungsfrist kann jedermann schriftliche Stellungnahmen zum Entwurf des Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Wenzenbach vorbringen.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 4 a Abs. 3 Satz 2 BauGB Stellungnahmen nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen der Planunterlagen abgegeben werden können.

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können und dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können

Ergänzend zur öffentlichen Auslegung im Rathaus kann der Bebauungsplanentwurf auch im Internet unter https://www.wenzenbach.de eingesehen werden.

Wenzenbach, den 15.04.2021

Sebastian Koch Erster Bürgermeister



ANZEIGE



Gartenpflege /-Anlagen
Baumpflege /-Fällung

Fachbetrieb für Baum- und Gartenpflege

 Wurzelstock fräsen
Rasenanlage & Rollrasen
Winterdienst

Wir machen Ihren Rasen schön!









www.ihr-gartenzwerg.de



Gemeinde bot für Bürgerinnen und Bürger ab 80 Impfung in der Heimatgemeinde an!

Corona fordert uns alle und zwar auch zu außergewöhnlichen Schritten. Als kreisangehörige Gemeinde ist Wenzenbach eigentlich nicht dafür verantwortlich, dass die Bürgerinnen und Bürger geimpft werden und dennoch haben wir uns Anfang des Jahres dazu entschlossen, für Wenzenbacher/innen ab dem 80. Lebensjahr das Angebot einer Impfung im Wohnort zu organisieren. Dies erschien uns im vollen Bewusstsein über den erheblichen Organisationsaufwand wichtig, weil diese Altersgruppe nicht mehr so mobil ist und weil die anderweitige Online-Registrierung über das Impfzentrum Bayern für viele eine nur schwerlich überwindbare Herausforderung darstellte. Nachdem uns die evangelische Kirchengemeinde dankenswerter Weise ihre barrierefreie Dietrich-Bonhoeffer-Kirche als Impfzentrum zur Verfügung stellte, konnten im Februar alle über 80-Jährigen der Gemeinde Wenzenbach (364) angeschrieben werden. In diesem Zuge wurde deren Interesse an einer Impfung gegen das Corona-Virus im Heimatort abgefragt. Binnen zwei Wochen wurden die Rückmeldungen der Bürger entgegen genommen und anschließend an das Landratsamt Regensburg weitergegeben. Es hatten sich über 180 Bürger zur Impfung angemeldet. Da sich die Terminvergabe durch das Landratsamt etwas verzögerte, reduzierte sich die Anzahl der angemeldeten Bürgerinnen und Bürger zwischenzeitlich auf ca. 130, weil etwa 50 Personen anderweitig geimpft wurden. Dies nahm Bürgermeister Sebastian Koch Mitte März zum Anlass, nochmals mit den Bürgermeisterkollegen aus Regenstauf und Bernhardswald im Landratsamt beim zuständigen Abteilungsleiter vorstellig zu werden und mit Nachdruck um Impftermine zu bitten. Dieser Bitte wurde erfreulicherweise zeitnah nachgekommen und am 22. sowie 23. März 2021

erfolgte für 118 Wenzenbacherinnen und Wenzenbacher in der Evangelischen Kirche die Erstimpfung mit dem Impfstoff Biontec/Pfizer. Dank der tatkräftigen Unterstützung einiger Gemeindemitarbeiter/ innen, der Nachbarschaftshilfe, der Feuerwehr und vor allem auch des BRK lief alles reibungslos. Die Zweitimpfung erfolgte am 19.04.2021 und 20.04.2021. Auch hier gab es im Ablauf keinerlei Probleme. Bleiben sie gesund!



ANZEIGE



Ihre Bücherei meldet sich zu Wort

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses konnten wir die Bücherei inzidenz-unabhängig für unsere LeserInnen öffnen. Bitte informieren Sie sich über unsere WebOpac-Portalseite oder abonnieren Sie unseren Newsletter, um immer auf dem neuesten Stand zu sein.

Mit diesem OR-Code kommen Sie über die kostenfrei herunterladbare medienpädagogische App "Actionbound" auf ein von uns für Sie erstelltes Bücherei-Quiz! Sie können Ihr Wissen über die Bücherei testen oder sie neu kennenlernen!

Amtliches Mitteilungsblatt

Noch bis Juni läuft unsere Lese-Challenge, bei der es auch etwas zu gewinnen gibt. Sie können die Teilnahme-Bögen (für Erwachsene oder Kinder/Jugendliche) bei uns in der Bücherei abholen oder über unsere WebOpac-Homepage selbst ausdrucken. Wir geben selbstverständlich auch entsprechende Lese-Tipps, um die Challenge abwechslungsreich und interes-

sant zu gestalten! Trauen Sie sich und tauchen Sie auch einmal in andere Genres ein als jene, welche Sie gewohnt sind!

Vielleicht haben Sie es beim Vorbeigehen schon bemerkt: An den Fenstern unserer Bücherei wachsen derzeit zwei große Schriftzüge mit dem

Wort "BÜCHEREI". Familien konnten sich einen Buchstaben reservieren und diesen schön groß, bunt und vielfältig gestalten. Somit kann



FOTO: K. RANGWICH

man zukünftig viel besser von außen erkennen, dass wir in Wenzenbach eine Bücherei haben! Vielen herzlichen Dank an die beteiligten Familien, wir freuen uns über mehr Sichtbarkeit! Einen schönen Frühlings-Start wünscht Ihr Bücherei-Team

Corona-Tests: In welchen Fällen zahlt die Krankenkasse?

Die Krankenkassen übernehmen die Kosten für Corona-Tests, wenn ein zugelassener Vertragsarzt entscheidet, dass ein Test notwendig ist bzw. durchgeführt werden muss. Dies regelt die seit dem 8. März geltende Corona-Testverordnung. Die Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) übernimmt in diesen Fällen die Behandlungs- und Laborkosten. Versicherten entstehen keine zusätzlichen Kosten. Die Leistungen werden über die elektronische Gesundheitskarte abgerechnet. Ein kostenloser Test ist auch möglich, wenn die Corona- Warn-App über ein erhöhtes Risiko informiert.

Kosten für selbstbeschaffte Schnelltests können von der LKK nicht erstattet werden. Es gibt aktuell zwei Testverfahren für den Nachweis von Corona-Viren: den PCR-Test und den Schnelltest (Antigentest). Mit beiden wird untersucht, ob die Testperson Corona-Viren in sich trägt, die an andere Personen übertragen werden könnten. Beim PCR-Test wird ein

Abstrich aus dem Nasen-Rachenraum ans Labor geschickt. Dieses Verfahren gilt als sehr genau und zuverlässig. Das Ergebnis gibt es in der Regel nach rund 24 Stunden. Beim Schnelltest wird der Abstrich ebenfalls dem Nasen-Rachenraum entnommen. Dieser wird in eine Flüssigkeit gegeben und auf einen Teststreifen geträufelt. Das Ergebnis gibt es hier bereits nach circa 15 bis 20 Minuten.

Allen Bürgerinnen und Bürgern steht mindestens einmal pro Woche ein kostenloser Schnelltest inklusive Bescheinigung des Testergebnisses zu. Sie werden von den Testzentren der Länder, Kommunen, beauftragten Dritten oder niedergelassenen Ärzten durchgeführt. Die Kosten hierfür trägt der Bund. Nach einem positiven Schnelltest hat die getestete Person einen Anspruch auf eine bestätigende Testung mittels PCR-Test. Diese Kosten werden über die elektronische Gesundheitskarte abgerechnet. Schnelltests können auch über das Internet, im

SCHUTZ DES

Handel und in Apotheken erworben werden. Die Kosten für selbstbeschaffte Schnelltests kann die LKK nicht übernehmen. Beim Kauf von Selbsttests sollte unbedingt darauf geachtet werden, dass diese auf der Liste des Bundesinstituts für Arzneimittel und Medizinprodukte stehen - denn nur solche sind zuverlässig geprüft und entsprechen den Vorgaben des Paul-Ehrlich-Instituts und des RKI.

ANZEIGE



Achtgeben auf den Storch!

Sehr geehrte Damen und Herren, aus gegebenem Anlass möchten wir darauf hinweisen, Hunde auf der Wiese unterhalb der Mittelschule bitte anzuleinen, da diese eine Gefahr für die sich in Wenzenbach niedergelas-



sene Weißstörche darstellen. Die Störche sind dort oft auf der Suche nach Futter. Natürlich gibt es viele Hundebesitzer, die hier ohnehin mit dem nötigen Fingerspitzengefühl agieren. Dennoch bitten wir um ein möglichst hohes Maß an Sorgsamkeit. Wir sind zuversichtlich, dass mit der entsprechen-

den gegenseitigen Rücksichtnahme Hundebesitzer, Vierbeiner und Störche gut miteinander auskommen werden. Vielen Dank!

Die Gemeindeverwaltung

10 Ausgabe 04/2021



Plingstferienprogramm der Gemeinde Wenzenbach

Liebe Eltern, liebe Kinder und Jugendliche, Auf Grund der Coronapandemie fällt das Pfingstferienprogramm leider sehr klein aus. Ob dieses stattfinden kann ist von der 7-Tage Inzidenz abhängig. Sollte diese unter 100 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner sein, kann das Programm stattfinden. Ansonsten muss es leider ersatzlos ausfallen

Montag: 31.05.2021 Schatzsuche

Wir machen uns auf die Suche nach einem vergrabenen Schatz. Um ihn zu finden müsst ihr verschiedene Rätsel und Aufgaben lösen.

- Wann: 08.00 Uhr bis 15.00 Uhr
- ▶ Wo: Treffpunkt/Ende im Jugendtreff
- ▶ Kosten: 5 Euro (Bezahlung vor Ort)
- Wer: Kinder ab 7 Jahren max. 7 TeilnehmerInnen
- Verpflegung: selbst mitnehmen
- Was: je nach Witterung wetterfeste Kleidung
- Anmeldung: christian.mueller@wenzenbach.de oder 0152 24082090

Dienstag 01.06.2021 Schatzsuche

Wir machen uns auf die Suche nach einem vergrabenen Schatz. Um ihn zu finden müsst ihr verschiedene Rätsel und Aufgaben lösen.

- Wann: 08.00 Uhr bis 15.00 Uhr
- ▶ Wo: Treffpunkt/Ende im Jugendtreff
- ▶ Kosten: 5 Euro (Bezahlung vor Ort)
- Wer: Kinder ab 7 Jahren max. 7 Teil-

nehmerInnen Verpflegung: selbst mitnehmen Was: je nach Witterung wetterfeste Kleidung

▶ Anmeldung: christian.mueller@wenzenbach.de oder 0152 24082090

Mittwoch 02.06.2021

Wir fahren in den Bayernpark

Wir treffen uns beim Feuerwehrhaus (der Zustieg in anderen Ortsteilen ist möglich, bitte bei der Anmeldung angeben) und fahren mit einem 9-Sitzer Bus gemeinsam in den Bayernpark. Im Park bewegen wir uns in Kleingruppen.

- Wann: 7.45 Uhr am Feuerwehrhaus
- ▶ Ende: 18.00 Uhr am Feuerwehrhaus.
- ▶ Kosten: 25 Euro, die Kosten für den 9-Sitzer Bus übernimmt die Gemeinde
- Wer: Kinder ab 8 Jahren (Kindersitz selbst mitbringen)
- Verpflegung: bitte geben Sie ihrem Kind ausreichend zum Essen und Trinken mit
- Anzahl: max. 7 Kinder
- Anmeldung: christian.mueller@wenzenbach.de oder 0152 24082090

Freitag 04.06.2021

Kanutour auf der Naab ab Kallmünz

Nach einer kurzen Einweisung begeben wir uns auf die Boote und rudern los. Am Ziel angekommen, bleibt selbstverständlich noch Zeit zum Baden. Die Tour findet in Kooperation mit der Jugendpflegerin aus Neutraubling und dem Jugendpfleger aus Nittendorf statt. Wann? Ab 08.00 Uhr bis ca. 16.30 (die genauen Zeiten folgen noch) Kosten: 10 Euro (Bezahlung vor Ort)

- Alter: ab 8 Jahren (Kindersitz selbst mitbringen)
- Verpflegung: bitte geben Sie ihrem Kind ausreichend zum Essen und Trinken mit
- Anzahl: max. 4 Kinder
- Anmeldung: christian.mueller@wenzenbach.de oder 015224082090

Sommerferien

Sofern es die Fallzahlen zulassen, wird es in den Sommerferien ein breiteres Angebot an Ferienaktionen geben. Die Ausschreibung dafür erfolgt noch. Für die Sommerferien steht allerdings der Termin für die 4 Tagesfahrten schon.

30.08.21 - 03.09.21 4 Tagesfahrten jeweils von 7.30 bis ca 17.00 Uhr (bis auf Mittwoch)

Ziele u. a. Skyline Park, Bavaria Filmstudios, Ausflug in den Bayerischen Wald sowie verschiedene Schwimmbäder.

- Kosten: 80,00 Euro, 75 Euro für das zweite Kind, jedes dritte und weitere Kind einer Familie ist frei. Kinder deren Familien Leistungen nach SGB II, SGB XII, Wohngeld oder Kinderzuschlag erhalten sowie Kinder, für die ein Asylantrag gestellt wurde, können kostenlos mitfahren.
- ▶ Wer: Kinder ab 8 Jahren bis 14 Jahre
- Anmeldung: christian.mueller@wenzenbach.de oder 0152 24082090

ANZEIGE





Arbeitgeber müssen Corona-Tests anbieten

Seit dem 19. April müssen Arbeitgeber ihren Beschäftigten mindestens einmal wöchentlich einen Corona-Test anbieten.

Gemäß der SARS-CoV-2-Arbeitsschutzverordnung gilt dies nicht für Beschäftigte, die ausschließlich im Homeoffice arbeiten. Beschäftigten mit einem erhöhten Infektionsrisiko sind pro Kalenderwoche mindestens zwei Tests anzubieten. Ein höheres Risiko liegt unter anderem vor, wenn

- ▶ die klimatischen Bedingungen in Räumen eine Virus-Ausbreitung begünstigen (zum Beispiel in Kühlräumen oder wenn nicht ausreichend gelüftet werden kann),
- ▶ Beschäftigte in Gemeinschaftsunterkünften untergebracht sind (zum Beispiel Saisonarbeitskräfte).
- ▶ der Personenkontakt häufig wechselt (zum Beispiel im Verkauf),
- Speisen zusammen eingenommen werden.

Corona-Viren können entweder durch einen PCR-Test oder Antigentest (Schnelltest) nachgewiesen werden. Die Tests sind vom Arbeitgeber zu beschaffen, der auch die Kosten hierfür trägt. Alternativ kann er einen externen Dienstleister beauftragen, die Tests im Unternehmen durchzuführen. Der Nachweis über die Beschaffung der Tests oder eine Vereinbarung über die Durchführung durch Dritte ist vier Wochen aufzubewahren.

Lärm macht krank

Lärmschwerhörigkeit und Lärmtaubheit sind unheilbar. Sie nehmen in der Grünen Branche ständig zu. Darauf weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) anlässlich des Internationalen Tages gegen Lärm am 28. April hin.

Bereits bei Geräuschen ab 65 dB(A) kommt es zu gesundheitsschädlichem Lärmstress und zu Spannungszuständen. Wiederkehrender Lärm ab 85 dB(A) schädigt das Gehör direkt. Wer meint, sich an Lärm gewöhnt zu haben und deshalb "immun" zu sein, irrt. Unbewusst wirkt er auf Körper und Psyche. Wer häufig in Bereichen hoher Schallpegel arbeitet, schädigt sein Gehör schwer und dauerhaft. Einmalige starke Lärmeinwirkungen können zu einem Knalltrauma führen.

Allen voran gilt es, den Lärm zu mindern. Beim Kauf von Geräten und Maschinen hilft ein Blick auf die Emissionswerte in den Herstellerangaben. So bietet der Handel zum Beispiel lärmarme Kreissägeblätter an. Kann der Geräuschpegel nicht unter 80 dB(A) gemindert werden, haben Arbeitgeber ihren Beschäftigten persönlichen Gehörschutz bereitzustellen. Dieser ist ab 85 dB(A) verpflichtend zu tragen.

Beispiele maximaler Einsatzzeiten ohne Gehörschutz:

- Buschholzhacker,
 - ca. 118 dB(A) 14 Sekunden
- Motorkettensäge (groß),
- ca. 115 dB(A) 28 Sekunden
- Kreissäge, ca. 109 dB(A) 112 Sekunden
- Heckenschere, ca. 103 dB(A) 7,5 Minuten
- Freischneider, ca. 100 dB(A) 15 Minuten Die Auswahl an Gehörschutz ist vielfältig. Hier lohnt es sich, in der Produktinformation des Herstellers nach dem Dämmwert zu suchen. Kapselgehörschutz, aktiver Gehörschutz, Stöpsel oder Otoplastiken haben ganz unterschiedliche Dämmwerte und Tragekomfort.

Im ersten Schritt ist es jedoch unerlässlich, die zu erwartende Lärmbelastung - zum Beispiel durch Maschinen - zu ermitteln. Im zweiten Schritt muss der Dämmwert des Gehörschutzes laut Herstellerangaben ermittelt werden, um dann den geeigneten Gehörschutz zur Verfügung stellen zu können.

So kann beispielsweise eine verkaufsfertige Motorsägen-Schutzkombination - bestehend aus Schutzhelm, Gesichtsschutz (Visier) und Gehörschutz - für lange Tageseinsatzzeiten von mehreren Stunden mit der Motorsäge einen ausreichenden Schutz bieten, aber bei gleichzeitigem Einsatz eines Buschholzhackers nicht ausreichen. Ziel ist es, mit geeignetem Gehörschutz die Lärmbelastung pro Tag auf einen Wert von weniger als 85 dB(A) zu bringen. Weitere Informationen bieten die Broschüre "B 06 Körperschutz" sowie die Internetseite www.svlfg.de/körperschutz.





AUS DER GEMEINDE Ausgabe 04/2021



BRK Rettungsdienst in der Stadt und im Landkreis Regensburg: Knapp 40.000 Einsätze im Jahr 2020

Das Jahr 2020 stellte den Rettungsdienst in Bezug auf die Corona-Pandemie vor besondere Herausforderungen, auch im Kreisverband Regensburg. Zwar gingen die Krankentransporteinsätze gegenüber dem Vorjahr leicht zurück, aufgrund der besonderen Schutzmaßnahmen des Personals und den anschließenden Desinfektionsmaßnahmen dauerten diese Einsätze im Vergleich jedoch deutlich länger. Gerade die Arbeiten im Corona-Umfeld erforderten und erfordern von den Mitarbeitenden im Rettungsdienst eine besondere Umsicht, um die Patienteninnen und Patienten, sich selbst und natürlich auch das persönliche Umfeld vor einer möglichen Infektion zu schützen.

"Auch dank der landesweiten Koordinierung innerhalb des BRK konnten wir, insbesondere in den Zeiten der Mangelsituation, zu jeder Zeit unseren Teams hochwertige Schutzkleidung in ausreichendem Umfang zur Verfügung stellen", erklärt der Leiter des Rettungsdienstes Regensburg, Sebastian Lange.

Dennoch waren die vergangenen Monate für die 207 hauptberuflichen Mitarbeitenden, davon 88 Notfallsanitäter/innen, für die 18 Auszubildenden zum/zur Notfallsanitäter/in, für die rund 51 ehrenamtlich Tätigen mit

besonderen Anstrengungen und Herausforderungen verbunden.

Zu Beginn der Corona-Krise gab es zuerst einen Einsatzrückgang zu vermerken, Gründe hierfür waren vermutlich u. a. das starke Herunterfahren des gesellschaftlichen Lebens und die anfängliche Angst vor einem Aufenthalt im Krankenhaus. Zum Ende des Jahres haben die Einsatzzahlen dann aber wieder eine Steigerung von 6% gegenüber den Einsatzzahlen des Vorjahres erfahren.

Insgesamt brachten es die Rotkreuz-Rettungskräfte des Kreisverbandes Regensburg im Jahr 2020 auf 39.213 Einsätze und haben in ihrer Mission "Menschen helfen und Leben retten" mit einer Kilometerleistung von 1.300.257 km auch gut Strecke gemacht.

Genauer gesagt gab es 2.881 Notfalleinsätze mit dem Rettungswagen, 19.949 Mal rückte der Krankentransport aus und es wurden 11.019 sonstige Einsätze verzeichnet wie beispielsweise Notarztzubringer oder Wachabsicherungen. Notarzteinsätze waren es 4.807 und Intensivtransporte 557.

Für diese Einsätze benötigt der BRK-Kreisverband Regensburg entsprechende Fahrzeuge: Im letzten Jahr waren das acht Rettungswagen,

ein Schwerlast-Rettungswagen, zwei Intensivtransportwagen, zwölf Krankentransportwagen, sieben Notarzt- und Verlegungsarzteinsatzfahrzeuge sowie zwei Kommandowagen/ Einsatzleitung. Die Einsätze im Raum Regensburg waren also im vergangenen Jahr wieder ganz unterschiedlicher Art.

Auch haben Einsätze zugenommen, bei denen der Rettungsdienst häufig nicht erforderlich

- Der Notruf des Rettungsdienstes NOTRUF 112 - ist rund um die Uhr für lebensbedrohliche Situationen erreichbar.
- ▶ Der Krankentransport ist erreichbar unter der Rufnummer 0941 / 19222.
- Der Bekanntheitsgrad der Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes 116 117 ist leider noch nicht sehr weit verbreitet: Diese Nummer ist für nicht lebensbedrohliche Erkrankungen gedacht, zu denen zu den Praxis-Öffnungszeiten meist der Hausarzt konsultiert werden würde.

Das Rote Kreuz Regensburg ist mit seinen Rettungs-Teams vor Ort in der Stadt Regensburg sowie im Landkreis:

- Stadt: Hauptrettungswache Regensburger Osten, Krankenhaus Barmherziger Brüder, Uniklinik Regensburg (Verlegungsarzt-Einsatzfahrzeug), Caritas-Krankenhaus St. Josef (Notarzt-Einsatzfahrzeug)
- Landkreis: Hemau, Regenstauf, Wörth/Do., Nittendorf

Der Leiter des Rettungsdienstes, Sebastian Lange, dankt seinem Team während der anhaltenden Corona-Krise "für das unermüdliche Engagement, gemeinsam die Herausforderung anzunehmen und auch zu meistern".

Mit dem Rettungsdienst des Kreisverbandes Regensburg wird neben der Pflege, den Kindertageseinrichtungen und den vielen weiteren sozialen Diensten des Bayerischen Roten Kreuzes ein wertvoller Beitrag für unsere Gesellschaft und die Menschen in unserer Region

Sie wollen mehr über unseren Kreisverband erfahren, dann folgen Sie auf facebook, Instagram (@brkregensburg) oder besuchen Sie die Internetseite www.brk-regensburg.de.

> FOTO: QUELLE BRK REGENSBURG PRESSESTELLE; MELANIE KOPP (FOTOGRAFIN)



Anzeigenschaltung

Wir beraten Sie gerne zu den Werbemöglichkeiten im Amtlichen Mitteilungsblatt der Gemeinde Wenzenbach:

Fon Mail Web

0941/44806813 info@das-amtliche.info www.das-amtliche.info



EINSEMESTRIGER STUDIENGANG DER LANDWIRTSCHAFTSSCHULE, ABTEILUNG HAUSWIRTSCHAFT REGENSBURG STARTET IM SEPTEMBER. EIN INFO-ABEND FINDET AM 18. MAI STATT.

Hauswirtschaft – kreativ.vielseitig.modern

Vorratshaltung und nachhaltiges Handeln sind aktuelle Themen, die aufgrund der Corona Krise und des Klimawandels unseren Alltag und somit auch die Haushaltsführung bestimmen. Die Ausbildung zur Fachkraft für Ernährung und Haushaltsführung an der Landwirtschaftsschule, Abteilung Hauswirtschaft in Regensburg beinhaltet in großen Bereichen genau diese Themen.

Kurz vor der anstehenden Abschlussprüfung lassen die Studierenden der Fachschule die Zeit nochmal Revue passieren. Eineinhalb Jahre lang standen nun neben Kochen, Nähen und Waschen, auch Ernährungslehre, Berufs- und Arbeitspädagogik oder Haushalts- und Finanzmanagement auf ihrem Stundenplan. "In den letzten eineinhalb Jahren habe ich erfahren, wie vielseitig und modern die Hauswirtschaft ist und wie kreativ ich dabei zugleich sein kann", berichtet eine der Studierenden. Die Ausbildung festigt die Alltagskompetenzen der Studierenden und vermittelt grundlegende Werte. So stehen auch vielfältige Fragen zum nachhaltigen Handeln im Mittelpunkt der Unterrichtsstunden, wie beispielsweise: Welche Mahlzeiten kann ich mit wenig Aufwand aus saisonalen Produkten aus der Region zubereiten? Was mache ich mit Essensresten? Wie baue ich Gemüse an? Geht es auch mit Urban Gardening? Verwende ich umweltschonende Reinigungsmittel oder wie kann ich eine alte Jeans pfiffig upcyceln? Und zuletzt: Wie organisiere ich das ganze Haushalts- und Familienmanagement? "Auch in der Corona Krise profitieren wir alle von den erlernten Fertigkeiten und Kenntnissen. Vorratshaltung und Zeitmanagement bei Homeoffice und Homeschooling stehen dabei ganz oben auf der Agenda.", stellt das Semester zufrieden fest. Ab 13. September beginnt der neue einsemestrige Studiengang



Studierende kochen Marmelade ein (v.l.n.r. Martina Deml, Daniela Niebler).

FOTO: ULRIKE OKA, AELF REGENSBURG

an der Landwirtschaftsschule, Abteilung Hauswirtschaft in Regensburg. Der Unterricht findet von September 2021 bis Mai 2023 jeweils an zwei Vormittagen in der Woche statt und ist kostenfrei. Das Besondere daran: die Ausbildung kann, da sie in Teilzeitform stattfindet, mit Familie, Haushalt und ggf. mit einer Berufstätigkeit vereinbart werden. Mit dem Abschluss der Fachschule erlangen die Teilnehmer den Titel "Fachkraft für Ernährung und Haushaltführung". Nähere Informationen erhalten Sie bei Juliane Sichelstiel unter der Telefonnummer 0941 2083 - 1130 oder per Mail Juliane.Sichelstiel@aelf-re.bayern.de.

Interessierte sind herzlich eingeladen, sich am 18. Mai ab 18:30 Uhr über den einsemestrigen Studiengang zu informieren. Der Info-Abend findet am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Regensburg statt. Aufgrund der Pandemie ist eine Anmeldung vorab nötig.

ANZEIGE

«Das Rauschen eines spektakulären Wasserfalls ein Klangwunder und mein persönliches Paradies»

Carsten Haßler, Geschäftsführer, Das Hörhaus PHONAK

Phonak Audéo™ Paradise jetzt testen bei Das Hörhaus

HÖRBERATUNG · HÖRSYSTEME · HÖRSCHUTZ





IHR HÖRAKUSTIKER

93173 Wenzenbach Bahnhofstr. 16 T 09407 9573627

Mo, Fr 9-13 u. 14-18 Uhr

wenzenbach@das-hoerhaus.de

www.das-hoerhaus.de

14 Ausgabe 04/2021 AUS DER GEMEINDE

Amtliches Mitteilungsblatt Wenzenbach

TIERHALTUNG:

Arbeits - und Gesundheitsschutz im Fokus

Ab 1. April gilt die überarbeitete Unfallverhütungsvorschrift Tierhaltung (VSG 4.1). Damit werden Tierbetreuer noch besser geschützt. Die VSG definieren Schutzziele und geben Hinweise auf Vorsichtsmaßnahmen. So beinhaltet die "VSG 4.1 Tierhaltung" zum Beispiel Vorgaben für den Bau und Betrieb von Einrichtungen in der Nutztierhaltung sowie für den Umgang mit Tieren. Sie beschreibt, welche baulich-technischen Einrichtungen vorhanden sein müssen, wie diese beschaffen sein sollen und was zur Persönlichen Schutzausrüstung gehört. Die Vorgaben in der VSG sind rechtlich bindend für alle Versicherten der SVLFG. Der Unternehmer ist dafür verantwortlich, dass sie umgesetzt werden. Die Neuerungen in der VSG 4.1 im Überblick:

Für Rinderhalter:

- ▶ In Anlagen ausreichend Fixier- und Separier-Einrichtungen für Einzeltiere und Gruppen
- Beim Besamen/Behandeln dürfen sich keine weiteren freilaufenden Tiere in dem Bereich aufhalten
- Deckbullen in der Milchviehhaltung:
- ▶ Separate Unterbringung
- ▶ Mitlaufen im Milchviehstall ist unzulässig
- Fixieren oder Separieren beim Zusammenführen und vor Betreten der Bucht
- ▶ Helfer benötigen Tierkenntnisse zum sicheren Umgang mit Rindern

Für Pferdehalter:

Ausstattung von Reithallen (u. a. hinsichtlich

HORTKINDER BEKOMMEN OSTERGE-SCHENKE ZUM ABHOLEN

Ostern "to go"

Die Kinder des Johanniter-Kinderhorts "Räuberhöhle" in Wenzenbach haben dieses Jahr Ostern anders erlebt als in den vergangenen Jahren. So standen im Hort Überraschungspäckehen zum Abholen bereit.

Da es aufgrund der Corona-Pandemie nicht möglich war, vor den Ferien die Osternester gemeinsam zu suchen, hat das Team des Kinderhorts um Einrichtungsleitung Heike Schöner Geschenke für die Kinder vorbereitet. Am Beginn der Ferien konnten die Kleinen dann zu einem festen Zeitpunkt ihre Nester aus dem Hort abholen.

Darin waren eigens gefärbte Eier, viel Schokolade und sogar noch eine kleine Überraschung. Alle Kinder haben sich sehr gefreut, das der "Osterhase" doch noch an sie gedacht hatte. Im Johanniter-Kinderhort in Wenzenbach sind außerdem ab September 2021 noch einige

Weitere Informationen zum Johanniter-Kinderhort "Räuberhöhle " in Wenzenbach gibt es bei Einrichtungsleitung Heike Schöner unter 09407-9578833.

Plätze frei!

Höhe, Banden und Spiegel)

- ▶ Tierbetreuer benötigen Kenntnisse zum sicheren Umgang mit Pferden
- ▶ Regelmäßige Kontrolle der Persönlichen Schutzausrüstung
- Verhalten beim Loslassen der Pferde

▶ Für Schweinehalter:

Ferkelkastration darf nicht die Gesundheit der Tierbetreuer gefährden

Für alle Nutztierhalter:

▶ Tiere aus dem Bestand entfernen, die sich aggressiv verhalten und Menschen gefährden können, spätestens nach einem Angriff

Übergangsfrist

Um die neuen baulichen Anforderungen umzusetzen, wird den Unternehmern für bestehende Anlagen eine dreijährige Übergangsfrist eingeräumt. Das heißt, die notwendigen Umbauten können bis zum 1. April 2024 erfolgen. Neue Stallbauten müssen bereits ab 1. April 2021 den Neuanforderungen entsprechen.

Die VSG 4.1 ist im Internet abrufbar: www.svlfg.de/gesetze-vorschriften-im-Arbeits-schutz

Hintergrundinformation

Laut Unfallstatistik der SVLFG ereignen sich über ein Drittel der meldepflichtigen Arbeitsunfälle in der Tierhaltung, davon fast alle tödlichen Unfälle im direkten Umgang mit den Tieren. Der Hauptgrund hierfür liegt im instinktiv geprägten Verhalten aller Nutztiere, das für den Menschen nicht immer vorhersehbar ist. Ein kurzes Erschrecken, eine ungewohnte oder hektische Berührung können bereits zur Flucht oder Abwehrreaktion des Tieres führen. Diese Situationen sind für Tierhalter gefährlich. Besonders unfallträchtig sind das Melken, Treiben und Behandeln von Rin-

dern sowie in der Pferdehaltung das Reiten



FO



und Führen.



ANZEIGE



- Operative Medikamenteneingabe (Spritze ins Auge)
 Früherkennungsuntersuchungen auf Glaukom (Grüner Star)
- Führerschein-Sehtest & -Gutachten
- und arbeitsmedizinische Untersuchung

Filialpraxis

Augenärzte Wenzenbach

Dr. Jürgen Kraus*, Dr. Thomas Brandl Dr. Evalies Fischer-Schieß!* Dr. Anne Birkenbach* (*angestellte Ärzte)

Fachärzte für Augenheilkunde

Regensburger Str. 9 • 93170 Wenzenbach Tel. 09407/810 91 81 • Fax 09407/813 57 36 praxis@augenaerzte-wenzenbach.de

www.augenaerzte-wenzenbach.de



HEIZUNG · SANITÄR SOLARTECHNIK · KUNDENDIENST

www.heizung-fuchs.de

Spitz 7. 93177 Altenthann Telefon: (0 94 08) 13 83 Email: kontakt@heizung-fuchs.de

Osteraktion in der Johanniter-Kinderkrippe

Der Elternbeirat der Johanniter-Kinderkrippe "Zaubergarten" ist zur Osterzeit kreativ geworden. Die engagierten Eltern haben einen großen Strauß aus Palmzweigen vor der Kindereinrichtung aufgestellt und dort viele weiße Ostereier aufgehängt. Gegen eine kleine Spende durften sich die Kinder die Eier mit nach Hause nehmen. Dort wurden die Familien richtig kreativ und so sind viele bunte Kunstwerke entstanden. Die bemalten Eier hängten die Kinder dann wieder an ihren vorherigen Platz zurück. Nun können sich die Familien jeden Tag am Eingang über die bunten Ostereier freuen.

Weitere Informationen zur Johanniter-Kinderkrippe "Zaubergarten" in Wenzenbach gibt es bei Einrichtungsleitung Christina Hirn unter 09407/8126979.





Nutzen Sie jetzt unser neues, kostengünstiges Anzeigenformat: "Visitenkarten"-Anzeige **▶** Günstiger Einstiegspreis Individuell und flexibel gestaltbar ▶ Standard-"Visitenkarten"-Format: 85 x 55 mm ▶ Vollfarbig ohne Farbzuschlag Kostenloser Satz: Logo und Text genügen ▶ Auch als Coupon oder Gutschein geeignet

* Preis je Ausgabe zzgl. Mwst. Buchbar nur im Abo für 6 aufeinanderfolgende Ausgaben. Motivänderungen während der Laufzeit möglich. Keine Vorkasse, Rechnungstellung erfolgt monatlich nach Erscheinen der jeweiligen Ausgabe.





Frühlingserwachen bei den "Kleinen Tigern"

Die Kinder der Kinderkrippe St. Maria, Irlbach beschäftigten sich im März mit dem Thema Frühling. Im Morgenkreis wurde überlegt und zusammengetragen, was diese Jahreszeit besonders macht. Die Beiträge der Kinder wurden in einer Legearbeit anschaulich dargestellt. Sie erfuhren, dass es auch Blumen gibt, die einen Winterschlaf halten und jedes Jahr wieder erwachen. Um das Wachstum von Pflanzen zu beobachten, durfte jedes Kind Kresse in eine Eierschale säen und mit nach Hause nehmen. In einer Gemeinschaftsarbeit entstand auf einem großen Plakat eine bunte Blumenwiese. Natürlich gehört zum Frühling auch das Thema Ostern. In der zweiten Hälfte des Monats wurden die Kinder auf das bevorstehende Osterfest vorbereitet. Da der religiöse Hintergrund im Krippenalter noch schwer zu verstehen ist, beschränkte man sich hier auf die typischen Symbole des Osterfestes. So veranstalteten die Kinder beim Turnen einen Eierlauf, erarbeiteten eine Osterklanggeschichte, lernten ein Osterhasenfingerspiel, tupften bunte Ostereier und betrachteten die Bilder der Geschichte vom Hasen und dem Igel.

Mit Jesus wollen wir gehen

In der Zeit vor Ostern befassten sich die Kinder des Kindergartens St. Maria intensiv mit dem Leben und Wirken Jesu. In allen Gruppen wurde in kindgerechten religiösen Angeboten die Leidensgeschichte thematisiert und das Geheimnis der Auferstehung in den Vordergrund gestellt. Dabei wurden die christlichen Symbole wie Palmzweige, Kreuz, Osterkerze, Ostereier, mit eingebunden und erklärt. Bilderbücher, Fingerspiele und entsprechende Bastelarbeiten halfen das Thema weiter zu vertiefen. Die Kinder wurden somit bestens auf das Osterfest vorbereitet.

petrachteten die Bilder der Geschichte vom Hasen und dem Igel. Fotos: kinderkrippe

ANZEIGE



Sie können sich auf uns verlassen:

- Erledigung aller Formalitäten
- Erd-, Feuer-, See- und Donaubestattungen
- Exhumierungen, Überführungen (In- Ausland)
- Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
- Hausbesuche auf Wunsch kostenfrei

Email: pietaet-bestattungen@t-online.de www.bestattungen-pietaet.de

Hier finden Sie uns:

Regensburg - Prüfeninger Str. 72 c - 0941 / 46 46 15 48 **Lappersdorf** - Am Kuffholz 13 - 0941 / 2 19 67 **Wörth a. d. Donau** - Regensburger Str. 10 - 09482 / 29 48 **Burglengenfeld** - Kallmünzer Str. 10 - 09471 / 85 46 **Maxhütte-Haidhof** - Bahnhofstr. 5 - 09471 / 60 67 74 7 **Bad Abbach** - Kochstr. 11 - 09405 / 47 79





Ostergruß an das HospizJohanniter-Jugend macht dem Johannes-Hospiz einen Ostergruß

Die Mitglieder der Johanniter-Jugend Wenzenbach haben die Zeit vor Ostern genutzt, um Geschenke für die Mitarbeiter und die Gäste des Johannes-Hospizes in Pentling zu basteln.Die Kinder bekamen Bastelsets per Post zugesandt und Fachdozentin Heide Sieber hat digital Anleitungen erstellt und hochgeladen. Die kleinen Geschenkschachteln beinhalteten Osterkarten mit Energiebildern und Handschmeichlern aus Modell-Knetmasse.Nachdem die Kinder mit den Geschenken fertig waren, gaben sie diese am Palmsonntag Corona-konform im Gruppenraum der Jugendorganisation in Wenzenbach ab, wo der Osterhase bereits eine kleine Überraschung für sie versteckt hatte. Das beweist, dass mit etwas Kreativität und Einfallsreichtum Jugendarbeit als Abwechslung für die Kinder auch in der aktuellen Situation möglich. Als Jugendorganisation der Johanniter ist es der Wenzenbacher Gruppe wichtig, auch in der jetzigen Situation für die Bevölkerung da zu sein, und engen Kontakt zu den eigenen regionalen Einrichtungen, wie z.B. dem Johannes-Hospiz in Pentling, zu halten. Die Geschenke wurden zusammen mit Süßigkeiten von Heide Sieber und Eva Weigl als Präsentkorb mit einem großen Dankeschön für

die tolle Arbeit an das Team des Hospizes übergeben. Weitere Informationen über die Johan-

niter-Jugend Wenzenbach gibt es bei Martin Lehmann unter 0151 15191118.

ANZEIGE



WASSERPROJEKT IM KINDERHORT

Johanniter-Kinderhort Irlbach untersucht Schwimmfähigkeit von Alltagsgegenständen

Die Kinder im Johanniter-Kinderhort Irlbach haben, als Teil eines Projektes zum Thema "Wasser", die Schwimmfähigkeit von verschiedenen Alltagsgegenständen untersucht.Beim Thema "Wasser", dem diesjährigen Ganzjahres-Projekt vom Johanniter-Kinderhort Irlbach, beschäftigen sich Kinder von der ersten bis zur vierten Klasse unter anderem mit den Fragen, wie viel Wasser es auf der Welt gibt, welche Bedeutung das Wasser in den verschiedenen Jahreszeiten hat und auch, wie man Wasser einsparen kann.

Um die Frage zu beantworten, wie gut verschiedene Gegenstände schwimmen, haben die Kids im Johanniter- Kinderhort in eine kleine Wanne voll mit Wasser verschiedene Alltagsgegenstände gelegt. Unter den Testobjekten waren beispielsweise Steine und Bleistifte, aber auch viele andere Dinge. Die Kinder und auch die Betreuungskräfte fieberten etlichen den Ergebnissen sehr gespannt entgegen und konnten dadurch eine Menge über das Verhalten von verschiedenen Gegenständen und Materialien im Wasser herausfinden.

Weitere Informationen zum Thema und zum Johanniter-Kinderhort Irlbach gibt es bei Einrichtungsleitung Katrin Thimm unter 09407 810350.



AM 5. MAI 2021 VON 16.00 UHR BIS 19.30 UHR ÜBER TEAMS

Elternsprechtag und Elterninformationstag der Grund- und Mittelschule Wenzenbach

Anmeldung für die Elterngespräche beim Klassenlehrer mit Terminvorschlag

Anmeldung für die Informationsveranstaltungen über info@schule-wenzenbach.de

Eltern, die noch keinen Teamszugang über ihr Kind haben, geben bitte den Namen des Kindes und die zukünftige Jahrgangsstufe an unserer Schule an. Sie bekommen die Zugangsdaten und eine Zugangsbeschreibung zugemailt.

16.00 Uhr - 19.30 Uhr Elterngespräche

über Teams im 15-Minuten-Takt (muss genau eingehalten werden): Anmeldung über die Klassenleiter

17.00 - 17.30 Uhr Fragen zum Übertritt

Zielgruppe: Drittklasseltern und weitere interessierte Eltern, bitte auch die Informationsvideos auf unserer Homepage beachten! Referenten: Frau Konrektorin Kesenheimer und Herr Dettenhofer

17.00 - 17.30 Uhr: Jugendsozialarbeit an der Mittelschule: Was ist das und wie geht das?

Zielgruppe: alle Eltern, die gerne noch etwas Unterstützung für ihr Kind haben möchten Referentin: unsere Jugendsozialpädagogin Frau Lerch

17.00 - 17.30 Uhr: Jugendsozialarbeit an der Grundschule: Welche Hilfen gibt es für mein Kind?

Zielgruppe: alle Eltern, die gerne noch etwas Unterstützung für ihr Kind haben möchten Referentin: unsere neue Jugendsozialpädagogin Frau Pfnür

17.00 - 17.30 Uhr Fragen zur M9 und M10 als Möglichkeit nach dem Quali im M-Zug

Zielgruppe: Eltern und Schüler der 8. und 9. Klasse und Eltern, die schon einmal in die Zukunft schauen wollen

Referentin: Frau Rektorin Glöckner

18.00 Uhr - 18.30 Uhr: Onlineunterricht an der Grundschule: Wie geht das?

Zielgruppe: besonders für die kommenden Erstklasseltern bzw. für andere interessierte Eltern

Referentin: Frau Systembetreuerin Wächter

18.00 Uhr - 18.30 Uhr: Onlineunterricht an der Mittelschule: Wie geht das?

Zielgruppe: besonders für die kommenden Fünftklasseltern aus Bernhardswald und Irlbach bzw. für andere interessierte Eltern Referentin: Frau Systembetreuerin Rödl

18.00 - 18.30 Uhr: Fragen zur Organisation der Erstkommu-

Zielgruppe: Eltern der Kommunionkinder

Referent: Herr Pfarrer Babel

18.00 - 18.30 Uhr: LRS, Übertritt und Schullaufbahn allge-

Zielgruppe: alle interessierten Eltern Referentin: Beratungslehrerin Frau Edelmann (bitte vorher die Videos auf unserer Homepage beachten)

18.00 -18.30 Uhr: 7. Klasse Veränderungen in der Stundentafel und M-Zug

Zielgruppe: Eltern der 5. und 6. Klassen Referentin: Frau Rektorin Glöckner

19.00 - 19.30 Uhr: Laptopklasse? Was ist

Zielgruppe: alle interessierten Eltern

Referentin: Frau Rödl, Klassenleiterin einer Laptopklasse

19.00 Uhr: Fragen zum ersten Schultag

Zielgruppe: nur für Eltern, die sich das Video angeschaut haben Referentinnen: Frau Konrektorin Kesenheimer und Frau Dost-Reichel

19.00 Uhr: Allgemeine Fragen zur Schule: Stundentafel, offene Ganztagsschule, AGs, Brückenangebote, Mittagessen mit Frau Glöckner

Zielgruppe: besonders für die Eltern unserer zukünftigen Fünftklässler

Referentin: Frau Rektorin Glöckner

19.00 Uhr: Ausbildung in Coronazeiten:

Zielgruppe: besonders für unsere Achtklasseltern und andere Interessierte Referentin: Berufsberaterin Frau Hofmeister

Online-Ausgabe

Die aktuelle Ausgabe zum Download oder Durchblättern finden Sie online unter www.wenzenbach-aktuell.de



Ev. luth. Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

Sonntag, 2. Mai

11.00 Ühr: Gottesdienst mit Pfarrer Arne Schnütgen

Sonntag, 9. Mai

11.00 Ühr: Gottesdienst mit Pfarrer Arne Schnütgen

Christi Himmelfahrt, 13. Mai

10.00 Uhr: Übertragung des Eröffnungsgottesdienstes des Ökumenischen Kirchentages aus Frankfurt

Sonntag, 16. Mai

11.00 Uhr: Familiengottesdienst

Pfingstsonntag, 23. Mai

11.00 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Stefan Drechsler

Sonntag, 30. Mai

11.00 Uhr: Gottesdienst mit Lektor Tobias Gärtner

Der 3. Ökumenische Kirchentag findet in diesem Jahr in Frankfurt statt, aber natürlich anders als gewohnt. Anfangs- und Schlussgottesdienst werden im Internet und im Fernsehen übertragen. Am Freitag, den 14. Mai finden digitale Auftaktveranstaltungen statt und am Samstag wird es jede Menge Bibelarbeiten, Workshops, Vorträge, Impulse etc. im Internet geben (www.oekt.de). Einen Teil davon holen wir in die Dietrich-Bonhoeffer-Kirche und übertragen aus Frankfurt in den Kirchenraum: z.B. am 13. Mai, 10 Uhr den Eröffnungsgottesdienst. Näheres erfahren Sie zeitnah auf unserer Homepage bzw. im Schaukasten.

Ev.-Luth. Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Bahnhofstr. 10, 93173 Wenzenbach Pfarrer Arne Schnütgen, Tel.: 09407/8121852 e-mail: arne.schnuetgen@elkb.de Pfarrbüro: Christiane Hammwöhner, Montag 10.00 bis 14.00, Tel.: 09407/8121852

e-mail: christiane.hammwoehner@elkb.de



PFARREIENGEMEINSCHAFT WENZENBACH-IRLBACH

Termine Mai

02. Mai 19.00 Uhr Maiandacht der Pfarreiengemeinschaft an der Boneder-Kapelle

13. Mai 19.00 Uhr Maiandacht der MMC in der Pfarrkirche St. Peter, Wenzenbach

16. Mai 19.00 Uhr Maiandacht an der Kapelle Probstberg

30. Mai 19.00 Uhr Maiandacht des KDFB Wenzenbach in der Pfarrkirche St. Peter, Wenzenb.

Diese Termine sind unter Vorbehalt. Bitte beachten Sie die zeitnahen Bekanntgaben auf der homepage der Pfarreiengemeinschaft. Vielen Dank.

Jehovas Zeugen



Liebe Gemeinde,

Jehovas Zeugen laden Sie ganz herzlich ein, unsere Gottesdienste per Videokonferenz zu besuchen.

Die biblischen Vorträge finden jeweils am **Sonntag um 9:30 Uhr** statt mit folgenden Themen:

02. Mai 2021

Verändert die Wahrheit mein Leben?

09. Mai 2021

Bleiben wir zuversichtlich bis zum Ende

16. Mai 2021

Sich den "Vater tiefen Mitgefühls" zum Vorbild nehmen

23. Mai 2021

Wie man sein Verhältnis zu Gott vertieft

30. Mai 2021

Als Christ Loyalität beweisen

Weitere Zusammenkünfte mit wechselnden Themen:

Sonntags, 10:05 Uhr Wachtturmstudium

Donnerstags, 19:00 Uhr Unser Leben und Dienst als Christ

Donnerstags, 20:05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Haben Sie Interesse und hätten gerne die Zugangsdaten für die Videokonferenz? Dann kontaktieren Sie uns sehr gerne per E-Mail:

jehovaszeugen-regenstauf@outlook.de

Weitere Hinweise und Informationen finden Sie auf unserer Website www.jw.org

ANZEIGE

Nutzen Sie die Möglichkeit der freien Bestatterwahl in allen Gemeinden! CBSCLICO Fachinstitut für Bestattungen Bestattermeisterbetrieb Regensburger Straße 28 - 93170 Bernhardswald Tel. (0 94 07) 79 69 000 Neutraubling Tel. (0 94 01) 20 04 - Fax 33 34 Pagensburger Straße 28 - 93073 Neutraubling Tel. (0 94 01) 20 04 - Fax 33 34 Christian Handl

Regensburg

Pentling

Prüfeninger Straße 35 - 93049 Regensburg
Adolf-Schmetzer-Straße 19 - 93055 Regensburg

• Augsburger Straße 162 - 93080 Pentling

Tel. (09 41) 20 82 999

Web: www.bestattungen-abschied.info Email: info@bestattungen-abschied.info

Trauerbegleiterin

Bestattermeister

Premiere des Wenzenbacher

Osterstrauches

In der aktuellen Zeit, in der soziale Nähe und gemeinsame Werke nicht möglich sind, haben die Wenzenbacher BürgerInnen ein gemeinsames Zeichen gesetzt. Kunterbunt und für alle gut zu sehen, steht ein Osterstrauch direkt an der Hauptstraße im Zentrum der Gemeinde.

Zwei Wochen lang waren alle Künstler groß und klein aufgerufen, individuell verzierte Eier an den Strauch zu hängen. Was etwas zögerlich begann, entpuppte sich zu einer Idee mit 150 kreativ gestalteten Ostereiern. So brachten der Johanniter Kindergarten Irlbach und die Johanniter Laubfrösche Wenzenbach die Eier beispielsweise gleichzeitig und so schmückten praktisch über Nacht 60 weitere Eier den Strauch.

Neben klassisch bemalten Eiern hängen nun mit bunten Stickern beklebte, mit Kartoffelnetzen umschlungene oder mit Stoffblütenblättern umhüllte. Zu den mit bunten Federn zu Vögeln gestalteten Eiern gesellten sich sogar zwei Hasen. Sie alle wurden am Ostermontag mit einem Krönchen aus frischem Schnee zu dem wohl schönsten Osterschmuck Wenzenbachs gekürt.

Vielen Dank an Alle, die sich an diesem kunterbunten Osterstrauch beteiligt haben – die Premiere ist gelungen!

Künstler, die ihr Ei und ein kleines Dankeschön abholen wollen, melden sich bitte unter OGV-Wenzenbach@gmx.de



Feuerwehr Grünthal sagt 140-jähriges Gründungsfest vom 25. – 27.06.2021 komplett ab

Seit knapp fünf Jahren planen die Verantwortlichen der Feuerwehr Grünthal das 140-jährige Gründungsfest. Alle wichtigen Verträge waren bereits unter Dach und Fach. Bei einer virtuellen Konferenz Mitte Februar einigte sich der Festausschusses schweren Herzens mehrheitlich darauf, dass das Jubiläum wegen der Pandemie in seiner ursprünglichen Form nicht abgehalten

werden kann. Auch ein Fest in "abgespeckter Form" ist ihren Erachtens nicht zu verantworten. Wann eventuell ein kleineres Fest im Ort stattfinden kann, ist ebenfalls noch völlig offen. Die Feuerwehr bedankt sich bei allen, die sich bisher bei den Planungen und Vorbereitungen einbrachten und engagierten. Ein weiterer Dank gilt allen Partnern der bisher geschlossenen

Verträge für das unbürokratische Lösen. Mit den gesammelten Erfahrungen schaut man weiter nach vorne und will das 150-jährige Gründungsfest im Jahre 2031 umso intensiver feiern. Bis dahin wird der Verein natürlich mit seinen Festdamen, -Kindern, -Braut und Festmutter an vielen anderen Gründungsfesten (soweit sie stattfinden) gerne teilnehmen!





BN Wenzenbach rettet rund tausend Amphibien

Naturschutz

in Bayern e.V.

OG Wenzenbach

Nach etwa sieben Wochen ist die diesjährige Amphibienrettungsaktion in der Gemeinde Wenzenbach zu Ende gegangen. Aufgrund des

häufig kalten Wetters, aber auch wegen der meist herrschenden Trockenheit startete die Krötenwanderung zu den genetisch festgelegten Laichplätzen zunächst sehr schleppend. Vor den Osterfeiertagen ging's aber dann richtig los, der Höhepunkt flachte aber schnell wieder ab.

Insgesamt trugen die Helfer des

BUND Naturschutz (BN) ca. 950 Kröten, 34 Frösche und 60 Molche über die Straßen und retteten sie vor dem Überfahren durch den

Autoverkehr. Schwerpunkt der Krötenwanderung war schon wie in den vergangenen Jahren der Bereich des Weihers beim Abbachhof,

aber auch an der Hauzensteiner Straße in Thanhausen (St 2150) sowie an den beiden Schutzzäunen bei Hauzenstein waren wieder zahlreiche Kröten unterwegs. Im Vergleich zu früheren Jahren waren es dieses Jahr eher weniger Amphibien, die zum Ablaichen unterwegs waren, Spitzenreiter in der Statistik war 2005

mit fast 2500 Tieren, drei Jahre darauf konnten die Naturschützer aber nur etwa 290 Kröten und Molchen helfen.

"Außer einer seit Jahren aktiven Gruppe des BN helfen immer wieder auch Nichtmitglieder mit, was uns besonders freut", so der Vorsitzende Hans Lengdobler. "Herzlichen Dank an alle, die auch dieses Jahr wieder unsere Artenschutzaktion unterstützt haben!" Täglich zweimal werden die Eimer hinter den Krötenzäunen kontrolliert, auch wenn das Wetter keine große "Beute" erwarten lässt. Eine ehrenamtliche Arbeit zum Nutzen und Wohle der Natur und damit auch für uns Menschen.

Besonders bedanken möchten wir uns auch für die logistische und praktische Hilfe bei der Gemeinde Wenzenbach, dem Staatlichen Stra-Benbauamt und dem Kreisbauhof, die den Aufund Abbau der Schutzzäune bewerkstelligen.









Rama Dama in Corona Zeiten

Ohne Dreck in den Frühling - so lautete Jahr für Jahr das Motto, wenn die Gambachtaler Schützen zur Rama Dama Aktion aufriefen. Aufgrund der Corona Lage musste die Putzaktion in der Gemeinde bereits im Jahr 2020 ausfallen. Achtlos weggeworfener Dreck und Unrat wurden aber leider trotzdem nicht weniger. Und so beschlossen die Gambachtaler Schützen eine Rama Dama Aktion im Jahr 2021 "Corona-konform" zu planen.

Der Zeitraum erstreckte sich in diesem Jahr über eine ganze Woche in den Osterferien. Erlaubt waren nur Gruppen und Familien unter Einhaltung der aktuell gültigen Corona-Abstandsregeln. Die Planung, Anmeldung und Organisation erfolgten komplett online über die Sozialen Medien.









Umso erfreulicher war es, dass zum Auftakt am 03.04. 130 Personen und Vereine dem Aufruf der Gambachtaler Schützen gefolgt waren und sich zum Müllsammeln im Gemeindegebiet angemeldet hatten.

Die Strecken-Einteilung und Koordination übernahm der Schützenverein, damit das Gemeindegebiet gleichmäßig durch die freiwilligen Helfer abgedeckt war. Zum Start verteilten die Gambachtaler Starter-Kits an alle Angemeldeten. In diesen fanden die Teilnehmer Müllbeutel, Desinfektionsmittel, Handschuhe und Wertmarken für eine Brotzeit nach dem Müllsammeln.

Gesammelt wurde in der Woche nach Ostern. Für den gefundenen Unrat stand ein Container am Wertstoffhof bereit. Leider machte sich Corona auch bei der Sammlung bemerkbar und es wurden viele Masken gefunden. Stark vermüllt waren auch Straßenränder und



ANZEIGE

Wohlfühlwärme mit Infrarot



- Weniger Staub in der Luft
- Gesundes Raumklima
- Schnelle Wärme
- Günstige Anschaffungskosten
- Lange Lebensdauer



Beratung und Verkauf:

Planaenergie GmbH | Weißenburgstraße 22 93055 Regensburg | Tel.: 0941 / 208 65 98 22 E-Mail: info@planaenergie.de





beliebte Wenzenbacher Treffpunkte, obwohl hier Abfalleimer in unmittelbarer Nähe vorhanden wären. Der Motivation der freiwilligen Helfer tat dies keinen Abbruch und der Container am Wertstoffhof war am Ende der Woche gut gefüllt.

Die Gambachtaler Schützen organisierten noch einen "Abholservice" für große und sperrige Fundstücke, die zu Fuß nicht abtransportiert werden konnten. "Von Autoreifen bis hin zu einem Kühlschrank war da etliches dabei", berichtete Andreas Einweg.

Nach der Sammlung konnten sich die Teilnehmer eine Brotzeit bei der Bäckerei Dirnberger oder Metzgerei Dirigl gegen Vorlage der Wertmarke abholen oder es gab ein Eis im Naschwerk. "Insgesamt war die Aktion ein voller Erfolg und wir werden auch nächstes Jahr wieder zum Rama Dama aufrufen," bilanzierte Schützenmeister Andreas Kerscher - dann hoffentlich ohne Corona-Einschränkungen.

Mehr Bilder zur Rama Dama Aktion sind auf der Vereins-Homepage www.gambachtal-fussenberg.de zu finden.

Folgt uns auch auf Facebook und Instagram.







HAUS DER GESUNDHEIT WENZENBACH E.V.

Weiteres vom neuen Verein

In der Februarausgabe stellten wir unseren im Januar gegründeten Verein 'Haus der Gesundheit Wenzenbach e.V.', vor, in der Märzausgabe kündigten wir erste Angebote an. So auch dieses Mal. Inzwischen gehören unserem Verein 24 Mitglieder an. Jede/r von uns arbeitet in einem Gesundheit fördernden und/oder Gesundheit erhaltenden Beruf. Sie können sich in unserer Homepage www.hausdergesundheit-wenzenbach.de über unsere gemeinnützigen Veranstaltungen informieren.

Auf unserer Agenda stehen infolge der momentanen Bestimmungen vorerst Termine im Freien und online mit Beiträgen rund um die Themen Ernährung, Bewegung, körperliche und seelische Gesundheit, Kinder/Jugendliche, Familie und Spiritualität. Wir freuen uns dafür über einen freiwilligen Wertausgleich an den Verein, IBAN DE06 7505 0000 0027 3442

Im Mai sind dies unsere Angebote für Sie:

"Kraftvoll in die neue Woche" – jeden Sonntag (online via Zoom) von 19.30 bis 20.15 Uhr Referentin: Ursula Simon, Familien- und Hypnotherapeutin

Inhalte dieser 45 Minuten:

- eine halbe Stunde in der Ruhe sein
- Impulse aus universellen Gesetzmäßigkeiten erhalten
- gemeinsam Lebenskraft aufnehmen

"Atemräume" – 02.05. von 15.30 bis 17 Uhr (Zoom-Workshop)

Referentin: Marika Wauer, Yogalehrerin BDY/EYU

Inhalte des Workshops (keine Vorkenntnisse erforderlich):

• erlebe, erfahre, erspüre Dich in der Kraft

Deines Atems

- erkunde Deine Atemräume
- entspannende Yogapraxis und ausgiebige Meditation
- Ausatmen. Einatmen. Glücklich sein.

,Wenn Frauen zu sehr lieben' – 12.05. von 19.30 bis 21 Uhr (Zoom-Vortrag)

Referentin: Ursula Simon, Familien- und Hypnotherapeutin

Inhalte des Vortrags:

- "Und wo bleibe ich?" die Frau als Topmanagerin der Familie
- ▶ Wer nimmt wen wie ernst?
- Wenn Dich Dein Partner schafft, dann ist das Partnerschaft ;-)

"Märchenhaft durch die Krise"

Referentin: Marianne Renke, Coach, Lebensberaterin, Autorin – 10.05. und 17.05., jeweils von 19 bis 20.00 Uhr (Zoom-Vortrag) Inhalt des Vortrags:

Gerade die alten Volksmärchen (Märchen-Mär=Mythos=Offenbarung) sind keinesfalls naive Kindergeschichten, sondern mit Weisheit durchtränkte Lebenshilfe, die wir gerade in der heutigen Krise dringend brauchen können. In der Serie Montagsmärchen im Mai zaubert

an den beiden Abenden die magische goldene Kugel mit ihren Klängen eine tröstende Geschichte aus der bunten Märchenkiste. Lasst euch überraschen – ob Klein oder Groß!

,SOS im Körper' – 18.05. von 19.30 bis 21 Uhr (Zoom-Vortrag)

Referentin: Ingrid Auburger, Heilpraktikerin Inhalt des Vortrags:

Schmerz oder Signal. Welche möglichen seelische Ursachen können sich hinter körperlichen Symptomen verbergen?

Online-Ausgabe

Die aktuelle Ausgabe zum Download oder Durchblättern finden Sie online unter www.wenzenbach-aktuell.de



,Durch die Krise in die Kraft' – 25.05. von 19.30 bis 20.30 Uhr online (Zoom)

Referentin: Ursula Simon, Familien- und Hypnotherapeutin

Inhalt des Vortrags:

Wie ist es möglich, die Zeit der großen Veränderung in unserem persönlichen Leben und in der Welt vertrauensvoll und kraftvoll zu meistern?

Melden Sie sich zu allen Veranstaltungen, an denen Sie gern teilnehmen möchten, bitte rechtzeitig bei Ursula Simon an - per Email: hausdergesundheit-wenzenbach@web.de oder telefonisch unter 09407/3729. Herzlichen Dank.

Auf ein großes Ereignis freuen wir uns schon jetzt ganz besonders: Auf das geplante Sommerfest für alle Interessierten am Samstag, den 07.08.2021 von 14 bis 18 Uhr auf dem Freizeitgelände Wenzenbach beim Weiher/Sportplatz. Sie können an diesem Nachmittag viele unserer Tätigkeiten sozusagen "am eigenen Leib" erleben. Dazu laden wir Sie schon jetzt herzlich ein.

KSV Irlbach sagt Gründungsfest ab

Das 100-jährige Gründungsfest des Krieger- und Soldatenvereins Irlbach war ursprünglich bereits für Juli 2020 geplant. Aufgrund der schon damals herrschenden Corona-Situation konnte das Fest nicht stattfinden. Mit Beschluß des Festausschu-Bes wurde das Fest auf Juni 2021 verschoben, da im Vorfeld bereits ein großer Aufwand in die Vorbereitungen gesteckt wurde und wir uns eine Besserung der Verhältnisse erhofften. Alle wichtigen Verträge konnten verlängert bzw. erneuert werden. Aufgrund der derzeitigen Situation wird die Feier unseres Jubiläums auch in diesem Jahr leider nicht möglich sein. Deshalb sehen wir uns gezwungen es hiermit endgültig abzusagen. Eine vereinsinterne Veranstaltung im kleinen Rahmen wird es nach dem Ende der Pandemie wohl geben. Bis dahin bleibt uns nur: Durchhalten und Gesundbleiben!





Für Schulen und Kitas gelten auch nächste Woche weiter die Regeln "über 100"

Im Landkreis Regensburg liegt die 7-Tages-Inzidenz laut RKI am heutigen 16. April bei 195,3. Für die kommende Woche vom 19. April bis einschließlich 25. April gelten für Schulen und Kindertageseinrichtungen im Landkreis Regensburg daher weiterhin die Regelungen für die Inzidenzkategorie über 100.

Schulen

Grundsätzlich findet Distanzunterricht statt. Wechsel- beziehungsweise Präsenzunterricht mit Mindestabstand von 1,5 m findet statt für die Schülerinnen und Schüler

- der Abschlussklassen aller Schularten,
- der Jahrgangsstufe 11 an Gymnasien und der Fachoberschulen sowie die entsprechende Stufe der Abendgymnasien und Kollegs,
- ▶ der Jahrgangsstufe 4.

Die Schülerinnen und Schüler dürfen nur mit einem negativen Testergebnis auf das SARS-CoV-2-Virus an Präsenzphasen des Wechselunterrichts beziehungsweise am Präsenzunterricht teilnehmen. Auch die Teilnahme an der Notbetreuung ist – unabhängig von der Inzidenz – nur noch mit negativem Test möglich.

Kindertagesbetreuung

Die Einrichtungen zur Kindertagesbetreuung (Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflegestellen, Ferientagesbetreuung und organisierte Spielgruppen für Kinder) sind geschlossen. Die Kitas im Landkreis Regensburg können lediglich in der Notbetreuung öffnen.

Geflügelpest: Im Landkreis gilt die Stallpflicht weiterhin

Im gesamten Landkreis Regensburg herrscht nach wie vor Stallpflicht für alle privaten und gewerblichen Geflügelbestände. Sobald dem Veterinäramt eine neue Risikobewertung durch das Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) vorliegt und die Stallpflicht aufgehoben werden kann, wird die Bevölkerung umgehend informiert.

Seit Anfang März sind Geflügelhalter im Landkreis Regensburg verpflichtet, ihre Tiere entweder in geschlossenen Ställen unterzubringen oder "unter einer Vorrichtung, die aus einer überstehenden, nach oben gegen Einträge gesicherten dichten Abdeckung und einer gegen das Eindringen von Wildvögeln gesicherten Seitenbegrenzung bestehen muss", heißt es in der entsprechenden Allgemeinverfügung der Landkreisbehörde. Unter die Geflügelpest-Verordnung fallen: Hühner, Truthühner, Perlhühner, Rebhühner, Fasane, Laufvögel, Wachteln, Enten und Gänse, die in Gefangenschaft aufgezogen oder gehalten werden. Wer seine privaten Hühner, Gänse oder Enten noch nicht angemeldet hat, ist verpflichtet, dies zu tun (E-Mail: veteri-

naeramt@lra-regensburg.de, Telefon: 0941 4009-520). Die Allgemeinverfügung ist auf der Webseite des Landkreises einsehbar. Dort finden Sie auch die Informationen zur Aufstallungspflicht. (https://www.landkreis-regensburg.de/buergerservice/gesundheit-verbraucherschutz/veterinaerwesen-lebensmittelhygiene/)

Aktuelle Informationen zur Geflügelpest in Bayern sind auf der Seite des Landesamtes für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (www.lgl.bayern.de) unter dem Stichwort Geflügelpest verfügbar.





Mobilitätskonzept Raum Regensburg: Gutachter beginnen mit ihrer Arbeit

Nach einer intensiven Vorbereitungsphase kann die gutachterliche Arbeit für das Konzept Mobilität im Raum Regensburg (KMRR) beginnen. In der Sitzung der Koordinierungsrunde Verkehrsentwicklung Großraum Regensburg am 23. März stellten sich die beauftragten Gutachter - das Büro PTV Transport Consult GmbH für die fachgutachterlichen Leistungen sowie das Büro Zebralog GmbH für die Prozessorganisation und Öffentlichkeitsbeteiligung - vor und erläuterten sowohl den vorgesehenen Prozessablauf als auch die Methodik. Die Koordinierungsrunde tagte unter der Leitung von Landrätin Tanja Schweiger und Oberbürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer. Sie fand als Hybrid-Veranstaltung statt; dem hochkarätig besetzten Leitungsgremium gehören Vertreter des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen. Bau und Verkehr, der Autobahn GmbH des Bundes (früher Autobahndirektion), der Bayerischen Eisenbahngesellschaft, der DB Netz AG, der Regierung der Oberpfalz, des Staatlichen Bauamtes Regensburg, des Regensburger Verkehrsverbundes, der landkreiseigenen Nahverkehrsgesellschaft GFN, der Stadtwerk.Regensburg GmbH sowie der Stadt und des Landkreises Regensburg an. Die Arbeitsgruppe KMRR unter Leitung der Regierung der Oberpfalz hat - unterstützt durch den Lehrstuhl für Verkehrstechnik von Prof. Dr.-Ing. Klaus Bogenberger an der TU München - die Ausschreibung sowie das Vergabeverfahren vorbereitet und durchgeführt. Das KMRR besteht aus zwei Modulen. Im fachgutachterlichen Teil (Modul 1) werden, aufbauend auf einer Bestands- und Defizitanalyse sowie einem überregionalen Verkehrsmodell und einer gemeinsamen Leitbilderstellung, bedarfsgerechte Handlungsempfehlungen und Projekte für eine abgestimmte Weiterentwicklung der regionalen Mobilität abgeleitet. Das Modul 2 umfasst die Prozessorganisation und Öffentlichkeitsbeteiligung. Im Rahmen verschiedener Formate und Veranstaltungen werden alle Bürgerinnen und Bürger, Kommunen und sonstige Fachstellen die Möglichkeit haben, sich aktiv in die Erstellung des KMRR einzubringen. Die Projektlaufzeit beträgt etwa zwei Jahre, die Kosten für das KMRR sind auf 475.000 Euro veranschlagt.

Landkreis Regensburg

Landrätin Tanja Schweiger und Oberbürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer betonten den zukunftsweisenden Strategieansatz des Mobilitätskonzeptes. Das KMRR diene nicht nur der Analyse der Defizite und der strategischen Abstimmung über die zukünftige Entwicklung der verkehrlichen Angebote und der Siedlungsgebiete des Raumes Regensburg. Vielmehr sollen dort auch verkehrsmittelübergreifende Lösungen hin zu einem ökologischen Modal Split (Umweltverbund) entwickelt werden. Zudem soll auch eine Perspektive aufgezeigt werden, wie die Verkehrsentwicklung und das Wachstum der Region bestmöglich in Einklang gebracht werden können. Schließlich sollen die im Mobilitätskonzept erarbeiteten Maßnahmen und Handlungsempfehlungen den zuständigen Baulast- und Aufgabenträgern als Grundlage zur Umsetzung der jeweiligen Maßnahmen dienen.

Landrätin Tanja Schweiger dankte der Regierung der Oberpfalz und dem Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr für die bisherige und künftige Unterstützung bei diesem für den Großraum Regensburg und dessen mittel- und langfristiger Verkehrsentwicklung so wichtigen Gutachten.

Die Teilnehmer der Koordinierungsrunde Verkehrsentwicklung Großraum Regensburg am 23. März 2021:

- Landrätin Tanja Schweiger, Landkreis Regensburg
- Oberbürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer, Stadt Regensburg
- Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Wüst, Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr
- Dr.-Ing. Stefan Meier, Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr
- Rainer Popp, Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr
- Tobias Schmalzl, Bayerische Eisenbahngesellschaft mbH
- Sandra Schönherr , Das Stadtwerk. Mobili-
- Matthias Trychowski, DB Netz AG
- Marion Fink, DB Netz AG
- Michael Kordon, Die Autobahn GmbH des Bundes
- ▶ Christian Unzner, Die Autobahn GmbH des Bundes
- ▶ Katharina Häusler, Die Autobahn GmbH des Bundes
- Josef Weigl, GFN
- Michael Iglhaut, Landkreis Regensburg
- Christine Lang, Landkreis Regensburg
- Sebastian Gradl, Landkreis Regensburg
- Josef Kreitinger, Regierung der Oberpfalz
- Eberhard Meisel, Regierung der Oberpfalz
- Michael Breu, Regierung der Oberpfalz
- Kai Müller-Eberstein, Regensburger Verkehrsverbund
- Berthold Schneider, Staatliches Bauamt Regensburg
- Manfred Rieger, Staatliches Bauamt
- Christine Schimpfermann, Stadt Regens-
- Thomas Feig, Stadt Regensburg
- Christian Wiesinger, Stadt Regensburg







Die Arbeitsgruppe KMRR unter Federführung von Leitendem Baudirektor Josef Kreitinger von der Regierung der Oberpfalz hat - unterstützt durch den Lehrstuhl für Verkehrstechnik von Prof. Dr.-Ing. Klaus Bogenberger an der TU München - die Ausschreibung sowie das Vergabeverfahren vorbereitet und durchgeführt. Jetzt beginnen die Gutachter mit ihrer Arbeit.

Von links: Michael Kordon (Die Autobahn GmbH des Bundes), Oberbürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer (Stadt Regensburg), Landrätin Tanja Schweiger (Landkreis Regensburg), Leitender Baudirektor Josef Kreitinger (Regierung der Oberpfalz), Sebastian Gradl (Landkreis Regensburg)



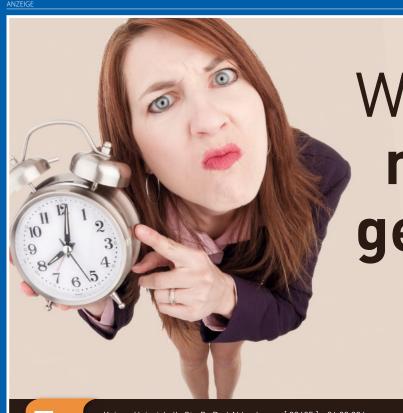
Sie haben Freude an der Betreuung und Förderung von Kindern und möchten bei sich zu Hause eine familiennahe Kindertagesbetreuung anbieten?

Das Kreisjugendamt vermittelt und begleitet qualifizierte Tagesmütter und Tagesväter, die sich mit großem persönlichen Engagement den ihnen anvertrauten Kindern widmen.

Kindertagespflege

Landratsamt Regensburg, Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg E-Mail: tagespflege@lra-regensburg.de, Internet: www.landkreis-regensburg.de Ihre Ansprechpartnerin: Ute Raffler, Telefon: 0941 4009-491





Wecker nicht gehört?



Hörgeräte-Batterien nur 1,20€



Kaiser-Heinrich-II.-Str. 7 · Bad Abbach Regensburger Str. 41 · Lappersdorf Sudetenstraße 26 · Neutraubling Lilienthalstraße 8 · Regensburg West Schwanenstraße 2 · Cham

[09405] - 96 98 934 [0941] - 46 52 46 51 [09401] - 95 39 123 [0941] - 85 08 72 27 [09971] - 31 07 137 **SCHILLER GEBERT**

www.schiller-gebert.de · info@schiller-gebert.de

Folgen Sie uns auch auf... T

* Ausgezeichnene Filiale: Regensburg West

